



Stand 2010

Elektroniker/in EFZ

Elektroniker EFZ und Elektronikerinnen EFZ führen Mess- und Prüfarbeiten, Inbetriebsetzungen oder Instandhaltungsarbeiten aus. Sie wenden Testverfahren und Testsysteme an und führen Unterhalts-, Revisions- und Reparaturarbeiten an mobilen und nichtmobilen Systemen aus. Sie analysieren anhand von Schemas die Funktionsweise bestehender Elektronikschaltungen, dimensionieren einfache Teilschaltungen und wählen für den jeweiligen Verwendungszweck die richtigen Messgeräte aus. Sie erarbeiten aufgrund gegebener Aufgabenstellung systematisch Computerprogramme, testen diese aus und erstellen vollständige Dokumentationen der Programme.

Dauer

4 Jahre

1 bis 2 Tage Berufsfachschule pro Woche.

Schulbildung

Abgeschlossene Sekundar-, Real- oder gleichwertige Schulstufe mit sehr guten Noten. Sehr gute Leistungen in den Fächern Mathematik und Physik.

Anforderungen

Gutes logisch-abstraktes und analytisches Talent, gutes Handgeschick, Bereitschaft für exakte Denk- und Arbeitsweise.

Inhalt der Ausbildung

Die betriebliche Ausbildung gliedert sich in Grund-, Ergänzungs- und Schwerpunktausbildung. Die Ergänzungsausbildung deckt Bedürfnisse zur Vorbereitung auf die Schwerpunktausbildung in Tätigkeitsgebieten ab. Umfang und Inhalt der Ergänzungsausbildung: Schaltungsentwicklung, Schaltungs- und Messtechnik (analog und digital), Steuerungs- und Regelungstechnik. Die Schwerpunktausbildung erfolgt in den folgenden Tätigkeitsgebieten und dauert mindestens 6 Monate: Projektierung und Projektbearbeitung, Schaltungsentwicklung, Produktionsunterstützung, Elektronikfertigung.

Die Ausbildung in der Berufsfachschule erfolgt in zwei Niveaustufen: Grundlegende Anforderungen (G) oder erweiterte Anforderungen (E).

(Kanton Bern Einstieg Niveau E)

Grundausbildung

Erstes und zweites Lehrjahr

Elektroniker EFZ und Elektronikerinnen EFZ lernen ihre Firma und ihr näheres Arbeitsfeld kennen. Sie erwerben grundlegende Fertigkeiten und Kenntnisse in der Fertigungstechnik, der Schalt- und Messtechnik sowie in der Microcomputertechnik. Sie bearbeiten selbständig oder in Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten berufsbezogene Aufgaben und entwickeln dabei ihre berufsübergreifenden Fähigkeiten.

Ergänzungs- und Schwerpunktausbildung

Drittes und viertes Lehrjahr

Elektroniker EFZ und Elektronikerinnen EFZ erweitern und vertiefen ihre grundlegenden Fertigkeiten, Kenntnisse und berufsübergreifenden Fähigkeiten. Sie bearbeiten umfassende Aufgaben in verschiedenen Phasen eines Auftrages oder Prozesses. Sie arbeiten sich in Aufgabenstellungen ein, entwickeln Problemlösungen und setzen diese um. Sie dokumentieren ihre Aufgaben und präsentieren ihre Lösungen. Die Schwerpunktausbildung erfolgt in den vorgehend erwähnten Tätigkeitsgebieten.

Berufsfachschule

Arbeitstechnische und naturwissenschaftliche Grundlagen, Werkstoff- und Zeichnungstechnik, Elektrotechnik, Elektronik, Digital- und Datentechnik, offener Bereich, technisches Englisch, allgemein bildender Unterricht, Turnen und Sport.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren
Abteilungsleiter Ausbildung / Elektronik:

Rudolf Frei

Telefon: 031 990 02 86

Email: rudolf.frei@band.ch